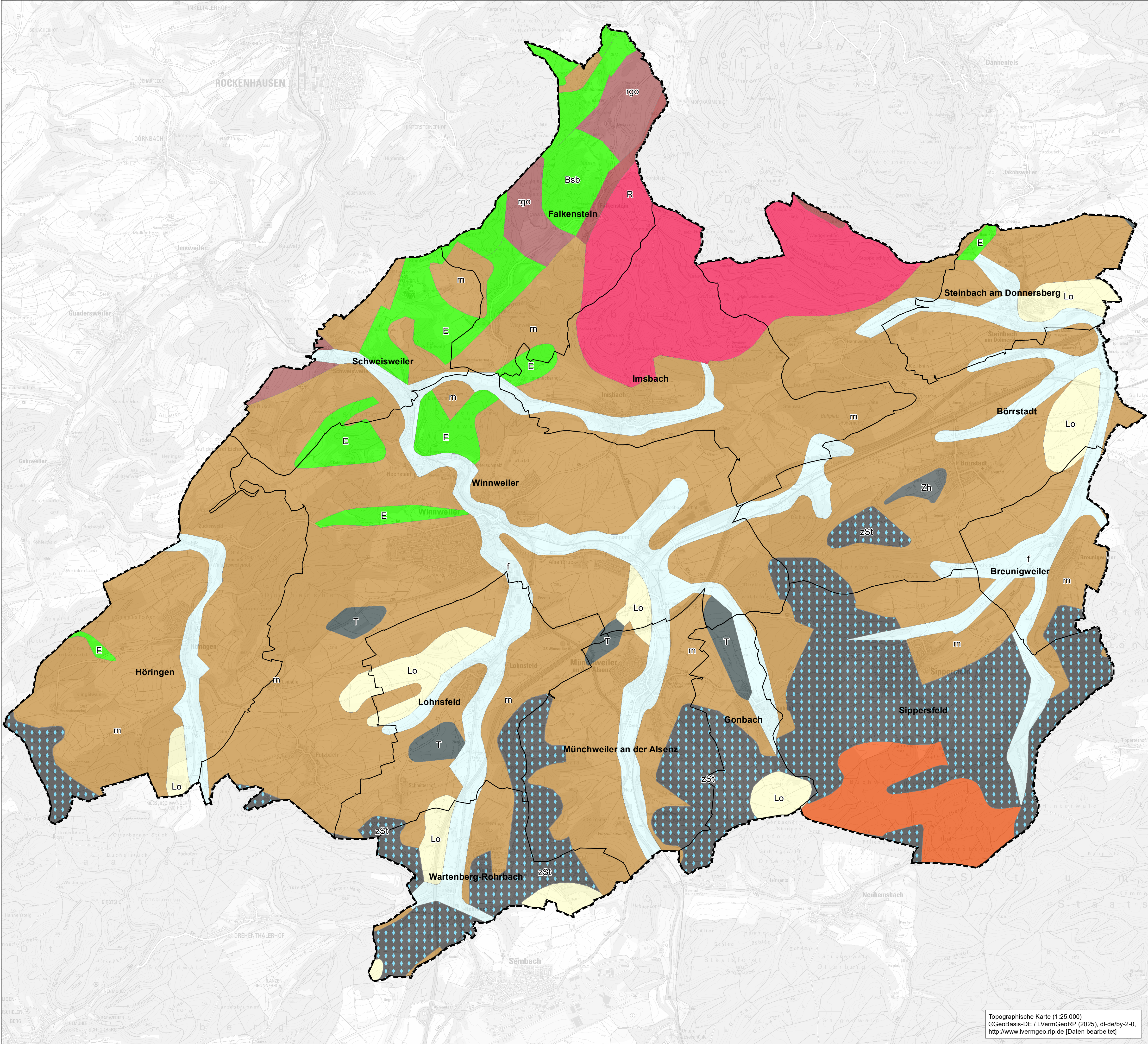




- Legende
- Geologische Übersichtskarte⁽¹⁾
- Bsb

Permokarbon, Magmatite der Nahe-Subgruppe; Schlotfüllungen (Pyroklastika, Schlotintrusiva, Nebengesteinsschollen aus Sedimenten, Tuffen und Vulkaniten)

E

Permokarbon, Magmatite der Nahe-Subgruppe; basische bis intermediäre Effusiva (basaltischer Andesit und Andesit, grauschwarz bis grünschwarze, subophitische bis intergranuläre Gefüge)

Lo

Quartär, Pleistozän; Löß, Lößlehm, Schwemmlöß und Sandlöß; Schluff bis Lehm, schluffig bis Schluff, sandig, z.T. umgelagert

R

Perm, Permokarbon, Magmatite der Nahe-Subgruppe; Saure bis intermediäre Intrusiva (Rhyolith, Dazit bis Alkalifeldspat-Trachyt, mittelgrau, hellrot bis weißlich verwitternd, dichte Grundmasse mit Einsprenglingen aus Quarz, Sanidin und Biotit) Saure bis intermediäre Intrusiva (Rhyolith, Dazit bis Alkalifeldspat-Trachyt, mittelgrau, hellrot bis weißlich verwitternd, dichte Grundmasse mit Einsprenglingen aus Quarz, Sanidin und Biotit)

T

Quartär, Pleistozän; Ältere Terrassen (Mittel-, Haupt- und Höhenterrassen): Kies, sandig, bis Sand, kiesig, z.T. lehmig

Quartär, Holozän; Abschwemm-Massen: Lehm und Sand, z.T. steinig oder kiesig, humos, locker gelagert

f

Quartär, Pleistozän – Holozän; Fluviale Sedimente, ungegliedert (Auen- und Hochflutsedimente, z.T. Abschwemm Massen, Schwemmfächer-, Schwemmkegelsedimente, z.T. umgelagerte vulkanoklastische Sedimente): sandig, z.T. lehmig, humos; lokal mit Hangsedimenten verzahnt

rgo

Im oberen Teil rote, konglomeratische Arkose (Oberkirchen-Formation), darunter Wechsellagerung aus grauem Ton-, Silt- und Sandstein, Konglomerat sowie Tuff und Kalkstein

rgu

Permokarbon, Rotliegend, Untere Glan-Subgruppe (Lauterecken-, Quirnbach-, Wahnwegen- und Remigiusberg-Formation); Wechsellagerung aus vorwiegend grauem, teilweise auch rotem Ton-, Silt- und Sandstein, Konglomerat sowie vereinzelt Tuff, Kalkstein und Kohle

m

Permokarbon, Rotliegend, Nahe-Subgruppe; Im oberen Teil Wechsellagerung aus rotem Ton-, Silt- und Feinsandstein, gebietsw. äolischer Fein- bis Mittelsandstein (Kreuznach-Formation im Saar-Nahe-Becken), bes. in den Randbereichen Breckzie und Konglomerat. Im unteren Teil eine Wechsellagerung aus roten Siliziklastika, Tuff und Effusiva

st

Trias, Buntsandstein, Unterer Buntsandstein der Pfalz (Trifels-Schichten); Mittel- bis Grobsandstein, violett- bis hellrot, geröllführend, schräggeschichtet, kieselig

zSt

Perm, Zechstein, Zechstein im Pfälzer Bergland (Stauf-Schichten) (ungegliedert); Fein- bis Grobsandstein, schluffig, intensiv rot bis braunrot, im basalen und oberen Teil oft geröllreich

Verbandsgemeinde Winnweiler		Karteninformationen Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N Projektion: Transverse Mercator Datum: ETRS 1989 False Easting: 500 000 0000 False Northing: 0,0000 Central Meridian: 0,0000 Scale Factor: 0,9999 Latitude Of Origin: 0,0000 Einheiten: Meter	
BBP	STADTPLANUNG LANDSCHAFTSPLANUNG Freie Stadtplaner PartGmbS Roland Kettinger Dipl. Ing. Peter Riedel Dipl. Ing. Walter Ruppert Julia C.M. Beyer, M.Sc. Christina Lange, M.Sc.		67656 Kallstadt Standort Rhein-Neckar Mittelstraße 16 68169 Mannheim Telefon 0631 / 36156 - 0 E-Mail buero@bbp-kl.de Web www.bbp-kl.de Stu.Nr. 494 PartNr. 1 StG.Mk. P. Riedel
	Projekt	Landschaftsplan	Maßstab 1:25.000
Karte 2	Geologie	Blattgr. 594/841	
Quellen (1) LGB-RLP 2024, dl-de/by-2-0, www.lgb-rlp.de [Daten bearbeitet]		Bearb. Schü De Mü	
Stand: April 2025		Projekt-Nr. 12004	